

Ausbildungskonzept der Gertrud-Koch-Gesamtschule

Allgemeines:

Das vorliegende Ausbildungskonzept befasst sich mit den Inhalten der Ausbildung für den 18-monatigen Vorbereitungsdienst der Lehramtsanwärter_innen an der Gertrud-Koch-Gesamtschule. Die Ausbildung orientiert sich an den Handlungsfeldern des Kerncurriculums des Zentrums für schulpraktische Lehrerausbildung Siegburg. Inhaltlich beschäftigt es sich allgemein, aber auch auf unsere konkrete Schule bezogen, mit den einzelnen Aspekten der Handlungsfelder, um die Lehramtsanwärter_innen optimal in ihrem Vorbereitungsdienst zu unterstützen.

Ziel der Ausbildung ist es, dass die Lehramtsanwärter_innen fachlich und pädagogisch qualifizierten Unterricht vorbereiten und erteilen. Des Weiteren ermöglichen wir eine aktive Teilnahme an unserem Schulleben z.B. Mitwirkung bei Fachkonferenzen, Teams und Arbeitsgemeinschaften.

Die schulpraktische Lehrer_innenausbildung orientiert sich an der Ordnung des Vorbereitungsdienstes und der Staatsprüfung für Lehrämter an Schulen (OVP) von 2016 des Landes NRW.

Der 18-monatige Vorbereitungsdienst gliedert sich in sechs Quartale:

- 1. Quartal: Hospitation und Unterricht unter Anleitung
- 2. – 5. Quartal: Selbstständiger Unterricht und Unterricht unter Anleitung
- 6. Quartal: Hospitation und Unterricht unter Anleitung; UPP

Vorbereitungsdienst vor Ort:

Die Gertrud-Koch-Gesamtschule versteht sich als Schule für alle und setzt im Schulprogramm auf folgende Schwerpunkte:

- Begleitung der Persönlichkeitsentwicklung
- Schule als Lebensraum
- Gesundheitserziehung
- Soziale Kompetenzen
- Vielfältig lernen
- Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Fürs Leben lernen

In wöchentlichen, fest im Stundenplan verankerten ABB-Stunden, werden diese Schwerpunkte des Schulprogramms als auch die Handlungsfelder des Kerncurriculums des ZfsL Siegburgs schul- und alltagsbezogen besprochen. Des Weiteren bieten die ABB Stunden Zeit für gemeinsamen Austausch, Klärung von Fragen und Vorbereitung bevorstehender Prüfungen.

Die Lehramtsanwärter_innen werden durch die beiden Ausbildungsbeauftragten sowie den Mentoren in ihren Fächern unterstützt und betreut.

Schulbezogene Inhaltsschwerpunkte der ABB-Stunden:

1. Handlungsfeld S „System Schule“

- 1.1 Unsere Schule und unsere Konzepte (z.B. Schule d. Vielfalt, Berufsorientierung, Teamschule, Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage, Lernzeitkonzept)
- 1.2 Ganztagschule
- 1.3 Konferenzen/ Gremien an der Schule/ Arbeitskreise

2. Handlungsfeld U „Unterricht“

- 2.1 Unterrichtsphasen
- 2.2 Methoden
- 2.3 Lernziele formulieren
- 2.4 Inklusion und Differenzierung / Zusammenarbeit mit Sonderpädagogen
- 2.5 Regeln und Rituale (z.B. schulinternes Ruhezeichen)
- 2.6 Unterricht reflektieren

3. Handlungsfeld E „Erziehungsauftrag“

- 3.1 Umgang mit schwierigen Schülern
- 3.2 Erziehungskonzepte der Schule
- 3.3 Vielfalt nutzen
- 3.4 Medienerziehung (z.B. Umgang mit den iPads)
- 3.5 Classroom Management
- 3.6 Soziales Lernen im Tutorenunterricht

4. Handlungsfeld L „Lernen und Leisten“

- 4.1 Leistungsbeurteilung / Leistungsbewertung im Schulalltag
- 4.2 Rechtliche Vorgaben
- 4.3 Konferenzbeschlüsse
- 4.4 Diagnostische Verfahren nutzen

5. Handlungsfeld B „Beraten“

- 5.1 Elterngespräche
- 5.2 Schülergespräche
- 5.3 Feedback

Ausbildungsbeauftragte der Gertrud-Koch-Gesamtschule:

Frau Pauly und Frau Groß-Bölting (Januar 2020)